



Wir entwickeln digitale Tools, um häusliche Gewalt früher zu bekämpfen.



balinh@frontline100.com

DAS PROBLEM: Häusliche Gewalt



HÄUFIGKEIT

Häusliche Gewalt gehört zu den häufigsten Gewaltdelikten in Deutschland.



HOHE VERBREITUNG

Im Jahr 2024 waren über 256.000 Personen betroffen von häuslicher Gewalt.

Quellen:
[BKA, 2024](#);
[EIGE, 2021](#)



KOSTEN

Jährlich kostet häusliche Gewalt der deutschen Volkswirtschaft 32.5 Milliarden Euro.



AUFWÄRTSTREND

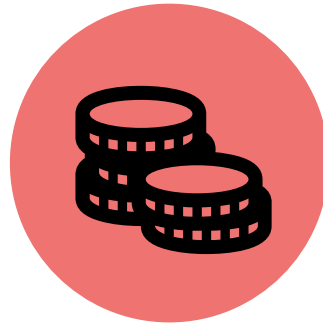
Das BKA registrierte zum dritten Mal in Folge im Jahr 2024 ein Allzeithoch.

Häusliche Gewalt

Relevanz für den öffentlichen Auftraggeber



Gewaltschutz ist
**staatliche
Pflichtaufgabe**



270 Mio. € fließen bereits
jährlich ins Hilfs- und
Unterstützungssystem



Wir konzentrieren uns auf
die **Krisenintervention** und
auf **Symptome**

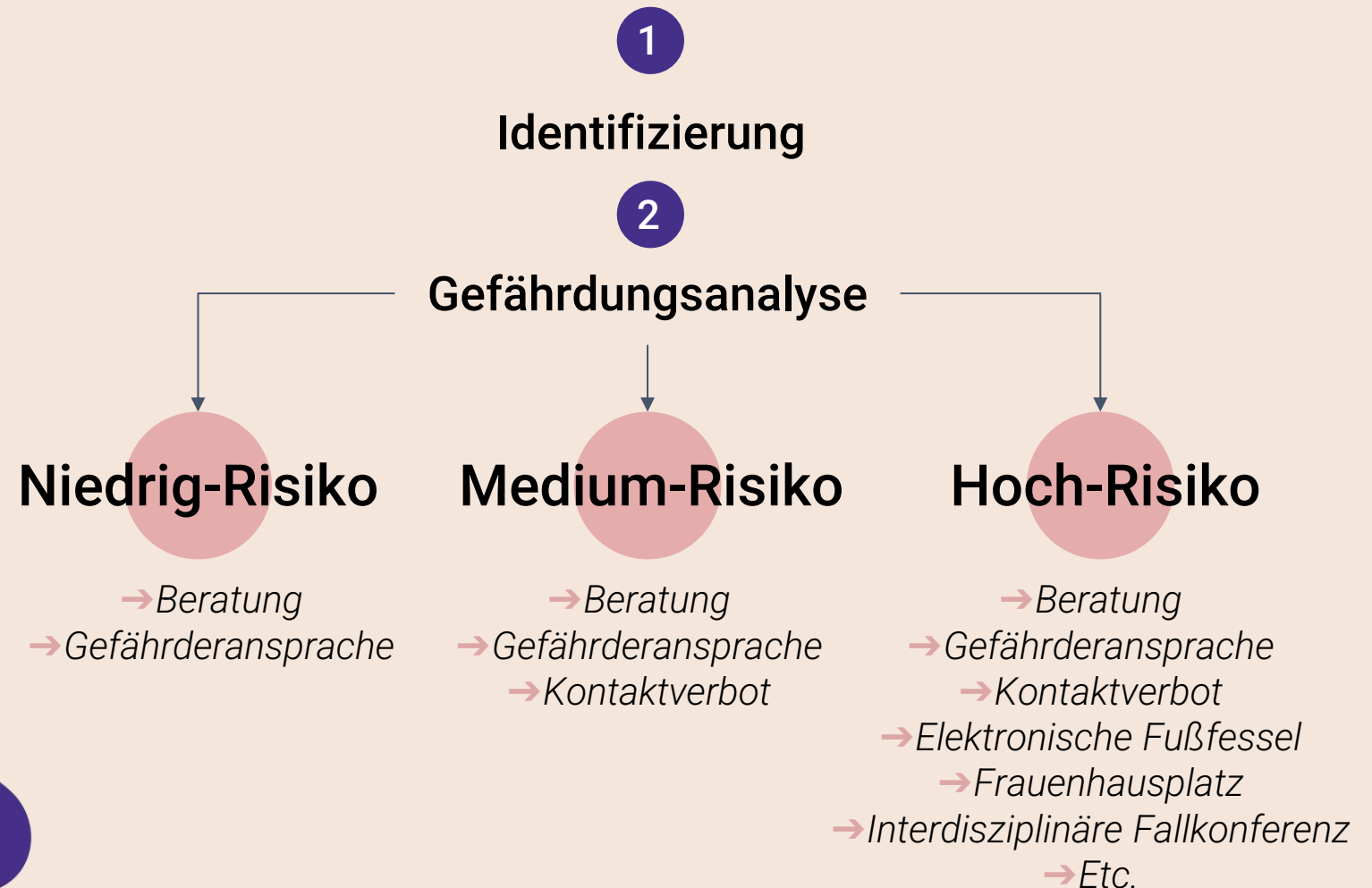
DAS TOOL: Gefährdungsanalysen



- Das Danger Assessment Scale (DA) wurde im Jahr **1986 in der USA für den Einsatz im Gesundheitsbereich** auf Grundlage einer **Zufallsstichprobe** entwickelt. Die Gefährdungsanalyse umfasst 20 Fragen und soll das **Risiko eines Femizids** einschätzen.
- Hierzulande liegt die **Trefferrate durch die Polizei bei 0.54**. (Münzwurf: 0.5)

		Nein	Ja	Punkte bei „Ja“
1.	Hat die physische Gewalt an Frequenz oder Schwere in den letzten zwölf Monaten zugenommen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1
2.	Besitzt der Gefährder eine Schusswaffe?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	5
3.	a. Haben Sie ihn verlassen, nachdem sie in den letzten 12 Monaten zusammengelebt hatten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	5
	b. Haben Sie niemals mit ihm zusammengelebt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-3
4.	Ist er arbeitslos?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	4
5.	Hat er jemals eine Waffe gegen Sie eingesetzt oder Sie mit einer tödlichen Waffe bedroht?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3
6.	Hat er angedroht, Sie zu töten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3
7.	Gab es bereits eine polizeiliche Intervention wegen häuslicher Gewalt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3
8.	Haben Sie ein Kind, welches nicht von ihm stammt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2
9.	Hat er Sie jemals zu sexuellen Handlungen gegen Ihren Willen gezwungen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2
10.	Hat er jemals versucht Sie zu würgen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1
	a. Wenn ja, hat er es mehr als einmal getan, sind Sie in Ohnmacht gefallen oder ist Ihnen schwarz vor Augen oder schwindelig geworden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2
11.	Benutzt er illegale Drogen mit aufputschender Wirkung wie Amphetamine, Speed, Engelsstaub, Kokain, Crack oder ähnliches?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1
12.	Ist er Alkoholiker oder Problemtrinker?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1
13.	Kontrolliert er die meisten oder alle Ihrer täglichen Aktivitäten? (schreibt er Ihnen z.B. vor, mit wem Sie befreundet sein können, wann Sie ihre Familie sehen können, über wie viel Geld Sie verfügen können oder wann Sie das Auto benutzen dürfen?)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1
14.	Ist er heftig und permanent eifersüchtig betreffend Ihrer Person?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1
15.	Hat er Sie jemals geschlagen, als Sie schwanger waren?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1
16.	Hat er jemals gedroht, sich umzubringen oder einen Selbstmordversuch unternommen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1
17.	Hat er gedroht, Ihren Kindern etwas anzutun?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1
18.	Glauben Sie, dass er in der Lage wäre, Sie umzubringen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1
19.	Verfolgt er Sie oder spioniert Ihnen nach, hinterlässt er bedrohliche Nachrichten, beschädigt er Dinge von Ihnen oder ruft Sie an, obwohl Sie das nicht möchten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1
20.	Haben Sie jemals selbst gedroht, sich umzubringen oder einen Selbstmordversuch unternommen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1
	Gesamtsumme			

Warum Gefährdungsanalysen wichtig sind: Sie bestimmen den Umfang der Folgemaßnahmen



DIE EVIDENZ:

Gefährdungsanalysen können helfen, das Risiko erneuter Gewalt zu verringern.



42%

Gewaltrückfallquote
ohne
strukturiertes
Risikomanagement



20%

Gewaltrückfallquote
mit
strukturiertem
Risikomanagement

Rechtsgrundlage für Gefährdungsanalysen: Die Istanbul-Konvention & EU-Gewaltschutzrichtlinie

- **Artikel 51 der Istanbul-Konvention** schreibt den Einsatz von standardisierten Gefährdungsanalyse-Instrumenten in Fällen von häuslicher Gewalt durch die Einsatzkräfte vor.
- **Artikel 16 & 17 der EU-Richtlinie zur Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt [EU 2024/1385]** sieht vor, dass alle Fachkräfte, die mit Opfern von häuslicher Gewalt arbeiten, Schulungen und Zugang zu standardisierten Gefährdungsanalysen haben.



Instrument	Genauigkeit
Kein Instrument / Expertenurteil	44%
ODARA	58%
DA	54%
ODARA & DA	57%
Keine Rückmeldung	-

LIZZY hilft Fachkräften, den Unterstützungsbedarf von Betroffenen zu ermitteln



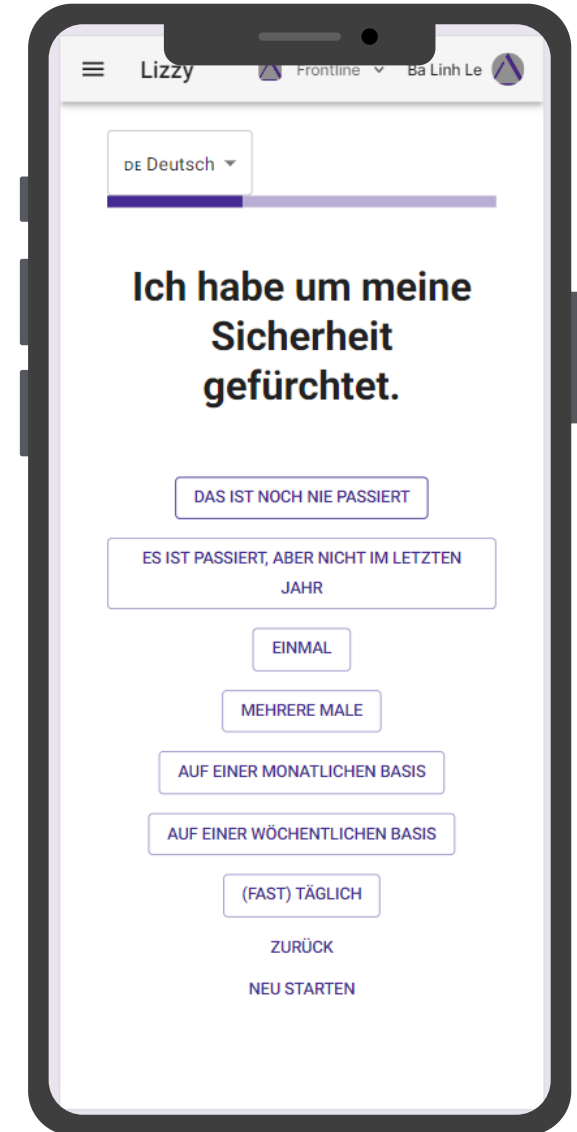
Lizzy ist unsere **KI-gestützte Gefährdungsanalyse** gegen häusliche Gewalt.



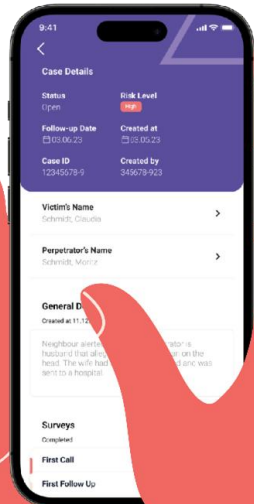
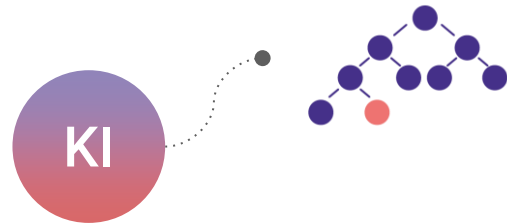
Sie hilft den Diensten vor Ort, die **richtigen Fragen zu stellen**, um das Risikoniveau festzustellen.



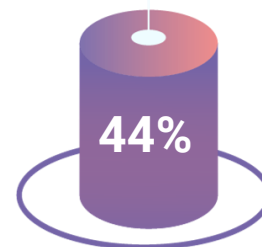
Sie schätzt die **Wahrscheinlichkeit** ein, dass sie in Zukunft wieder Opfer werden.



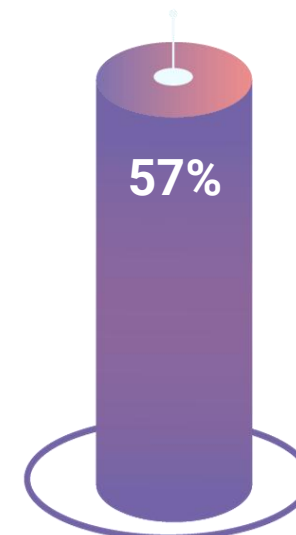
Höhere Genauigkeit durch KI



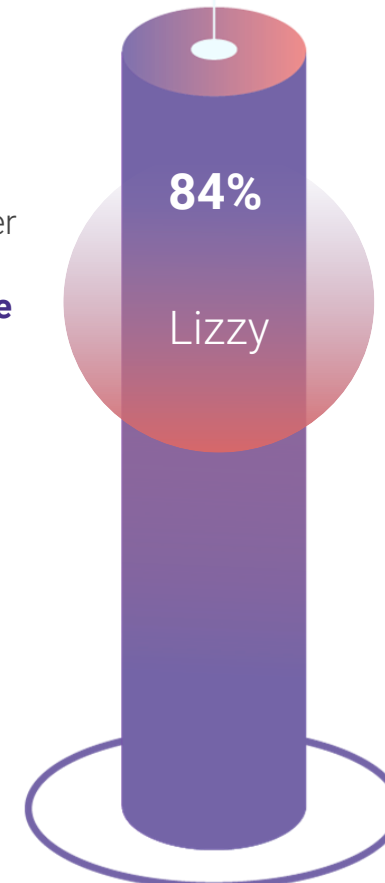
Trefferquote
ohne
Gefährdungsanalyse
(Intuition)



Trefferquote mit einer
herkömmlichen
Gefährdungsanalyse



Trefferquote mit
einer
KI-gestützten
Gefährdungsanalyse

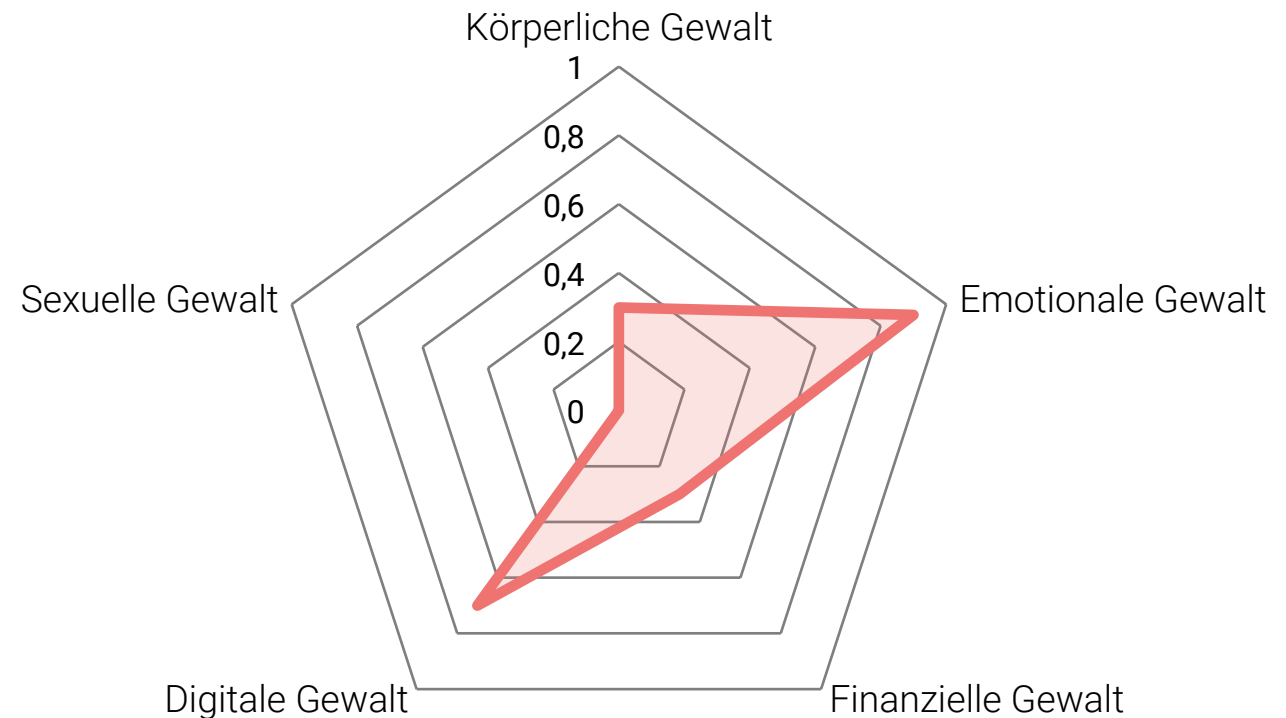


Quelle: [Turner et al, 2022](#);
[Le et al, 2026](#).

Den Unterstützungsbedarf besser verstehen



Lizzy hilft den Einsatzkräften vor Ort, das **Ausmaß der erlebten Gewaltformen zu verstehen**, um angemessene Unterstützungs- und Sicherheitsmaßnahmen zu ergreifen.



DIE TECHNOLOGIE:

Eine papierbasierte Branche digitalisieren



DIGITALES FALLMANAGEMENT

Effizientes und risikoorientiertes Fallmanagement über eine benutzerfreundliche, sichere Webanwendung.



HÖHERE GENAUIGKEIT MIT KI

Einsatz von KI zur präzisen Erkennung von Hochrisikofällen, um Unterstützung gezielt, rechtzeitig und bedarfsgerecht bereitzustellen.



INTERDISZIPLINÄRE FALLKONFERENZEN

Effiziente Zusammenarbeit aller Beteiligten durch Echtzeit-Datenaustausch und direkte, digitale Kommunikation.

ERSTE ERFOLGE

Warum Lizzy für den öffentlichen Sektor relevant ist



Bereits jetzt verzeichnen wir eine **starke Nachfrage** nach Zugang zu Lizzy aus ganz Deutschland.

1



Unsere Arbeit wurde von internationalen Organisationen und Leitmedien wie **UNFPA, Forbes** sowie **Handelsblatt & Possible** gewürdigt.

2

3

Lizzy unterstützt Fachkräfte in **zwölf Bundesländern** bereits dabei, Betroffene mit einer **Trefferquote von 80 %** frühzeitig zu identifizieren.





balinh@frontline100.com